

INFO-CENTER

- News
- Termine
- Projekte
- Strada - UserInnen
- Presse & Medien
- Jobs
- Adressensuche
- Personensuche
- Kontakt
- Archiv

- ERSTE HILFE
- WER WIR SIND
- WAS WIR TUN
- HELFEN SIE MIT
- SERVICE
- INFO-CENTER



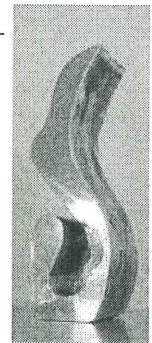
» Home » Info-Center » News

[drucken]

04.05.06

"Barfuss" gewinnt Sozialmarie-Preis

Mit der Sozialmarie zeichnet die Unruhe-Privatstiftung innovative und kreative Sozialprojekte aus ganz Österreich und dem angrenzenden Ausland aus. Der diesjährige zweite Platz - mit 10.000 Euro dotiert - ging an die "Barfuss". Christoph Lagemann, Leiter des Instituts Suchtprävention, sowie Prim. Dr. Werner Leixnering, Vorstandsmitglied von pro mente OÖ., nahmen die ehrenvolle Auszeichnung gestern im Radio Kulturhaus in Wien entgegen. "Die Sozialmarie ist vor allem eine Auszeichnung für die vielen Jugendlichen, die sich bei der Barfuss engagieren", so Lagemann. "Sie bieten Gleichaltrigen eine trendige und günstige Alternative zu Alkohol." Und der Bedarf danach ist groß: Bei den in Gaststätten als "Jugendgetränk" gekennzeichneten Drinks handelt es sich meist um Himbeerkracherl oder Verdünnungssäfte.



Alkfreie Cocktails statt Himbeerkracherl

Tropical Touch, Anna-Banana und Freshmaker: So und ähnlich heißen die exotischen Cocktails, die von den Barfuss-Teams gemixt werden. Die "Barfuss", ein Projekt des Instituts Suchtprävention, gibt es seit 2001. Sie ist ursprünglich eine Idee von Jugendlichen und als Bar zum Mieten mittlerweile bis zu 25 Mal pro Monat in ganz Oberösterreich im Einsatz und zwar bei Festen, Partys und Events, bei denen junge Menschen eine wichtige Rolle spielen. Die bei Barfuss engagierten Jugendlichen haben die Zubereitung der alkoholfreien Drinks in speziellen Kursen bei Stefan Stevanczesz gelernt, dem österreichischen Staatsmeister und Vize-Weltmeister im Cocktail-Shaken. Er hat sich auch die Rezepte einfallen lassen. Die Barfuss ist beim Institut Suchtprävention buchbar.

Links:

www.praevention.at
Barfuss
Sozialmarie

Der Preis für "Barfuss" wurde Anfang Mai im Radio-Kulturhaus in Wien überreicht. Im Bild Jugendliche von "Barfuss", pro mente OÖ.-Vorstand Prim. Dr. Werner Leixnering (li.) und Christoph Lagemann, Leiter des Institut Suchtprävention (4.v.l.).
Foto: Renee Kellner



← zurück

News